

NUR DICH MÖCHT' ICH SEHN

Text: unbekannt

Männerchor - TTBB

Musik: unbekannt

Moderato

mf F C⁷ F[♯] C

TENOR 1
TENOR 2

1. Welch ein herr - li - ches Wis - sen, dass mich dro - ben er - war - tet ei - ne
2. Kei - ne Trä - nen, nur Freu - de, auch kein Schmerz mehr im Lei - de, Stadt des
3. O, wann kommt mei - ne Stun - de, wann ver - nehm ich die Kun - de, die mich

BASS 1
BASS 2

mf

5 C⁷ C⁷ F

T.

Hei - mat mit Stra - ßen von Gold. O, wel - che Schön - hei - er - schaf - fen, mei - ne Seel' zu em -
Him - mels, wie bist du so schön! Dort find' man Ruh' nach dem Lei - ge, ei - ne Kron' nach dem
ru - fet, dann heim - wärts zu gehn. Wie ger - te was ich schon dro - ben, al - lem Lei - de ent -

B.

12 C⁷ F[♯] C⁷ G[♯]m F[♯] C⁷ F B[♭] F⁷ B[♭] *Refrain* F

T.

pfan - gen, doch Je - sus, nur dich möcht' ich sehn!
Sie - ge, doch Je - sus, nur dich möcht' ich sehn! Herr - lich er - glän - zet schon von fer - ne die
ho - ben, mein Je - sus, dann dürft ich dich sehn!

B.

f

20 C⁷ B[♭] A[♯]m C⁷ F[♯] B[♭]⁶ D F F⁷ B[♭]

T.

gol - dne Stadt, her - lich er - scha - let der Har - fen - klang. En - gel - chö - re

B.

mp

26 C B[♭] F C F[♯] F *mf* C⁷ G[♯]m A[♯]m C⁷ F

T.

sin - gen, die Lob - lie - der klin - gen, doch Je - sus, nur dich möcht' ich sehn!

B.

mf